



JOHANNITER

AKTIVE SENIOREN SIEGBURG - Gegenseitige Hilfe für das Alter
Gegründet im November 1992

Humperdinckstr. 44
53721 Siegburg
Tel. 02241 / 60 931

Mitarbeiter:
80 Aktive Senioren
1 Hauptamtlicher Mitarbeiter
(13 Wochenstunden)

E-Mail: eike.hundhausen@johanniter.de

Konzeption

1. Zielsetzung und Aufgabenfelder

Das Prinzip der Selbsthilfe und Selbstorganisation wird die Zukunft der Altenhilfe in zunehmenden Maße bestimmen.

Ziel des Projektes "Aktive Senioren Siegburg" ist die Förderung von Selbsthilfe im Alter und nachberuflichem sozialen Engagement. Durch den Aufbau dieser Selbsthilfe-Initiative verbessern die Senioren nicht nur die Lebenssituation hilfebedürftiger älterer Bürger, sondern leisten auch aktive Altersvorsorge für sich selbst.

Anknüpfend an die eigene Berufs- und Lebenserfahrung, eröffnen sich hier Betätigungsfelder für Senioren, auf die man sozialpolitisch in Zukunft nicht verzichten kann.

Inhaltlich umfasst das Projekt "Aktive Senioren Siegburg" folgende Aufgabenschwerpunkte:

- Seniorenhilfsdienste
- Seniorenberatung
- Smartphone-, Tablet-, PC Hilfe
- Begleitung, Fortbildung und Schulung der Aktiven Senioren

Alle beschriebenen Angebote werden von den Aktiven Senioren ehrenamtlich und kostenfrei durchgeführt. Den Seniorenhelfern werden die im Rahmen der Hilfeinsätze entstandenen Kosten ersetzt.

Der Seniorenhilfsdienst/Seniorenberatung schließt gerade im Leistungsbereich für finanzschwache Senioren schon heute eine Lücke, da es diesem Personenkreis nicht möglich ist auf professionelle Angebote zurückzugreifen.

1.1 Seniorenhilfsdienst

Im Rahmen des Seniorenhilfsdienstes unterstützen Aktive Senioren, ältere hilfebedürftige Bürger in Siegburg. Ziel ist es, die Lebensqualität der älteren Bürger zu verbessern und ihnen den Verbleib in ihrer gewohnten häuslichen Umgebung zu ermöglichen.

Den zeitlichen Umfang ihres Engagements und das Aufgabenfeld können die Aktiven Senioren frei wählen.

Die von den Senioren ehrenamtlich durchgeführten Hilfsleistungen umfassen:

- Einkaufsdienst
- Besuchsdienst
- Fahrdienst (mit den Dienstwagen der Aktiven Senioren)
- Seniorenhandwerker
- Begleitung bei Arzt- und Behördengängen

weitere Unterstützung auf Anfrage

1.2 Seniorenberatung

Der Leitgedanke "Gegenseitige Hilfe für das Alter" beinhaltet in seiner konsequenten Umsetzung, eine Mitarbeit von qualifizierten Senioren im Rahmen der Beratungsstelle für ältere Menschen und deren Angehörige.

Das Alter und die damit einhergehenden Lebensveränderungen sind für die Betroffenen und ihre Angehörigen mit wichtigen Fragen und oft auch psychischen Belastungen verbunden. Finanzielle Fragen, Krankheiten, Pflegebedürftigkeit, Wohnen im Alter und Einsamkeit sind nur einige Themen- und Problemstellungen.

Die Seniorenberatungsstelle umfasst kompetente Unterstützung, Information und Hilfe zu folgenden Bereichen:

- Beratung zu allen Problemstellungen im Alter
- Hilfe bei Antragstellung
(z.B. Pflegeversicherung, Schwerbehindertenausweis, Wohngeld, Sozialhilfe/Grundsicherung, Rente)
- Vermittlung von ambulanter Pflege, Hausnotruf, Menü-Service, Alltagshilfen
- Information zu Altenheimen, Kurzzeitpflege, Tagespflege
- Hilfe bei Schriftverkehr

Aufgrund des oft unzureichenden Wissensstandes, gesundheitlichen Einschränkungen und Ängsten im Umgang mit Behörden und Institutionen, können viele Probleme nur mit kompetenter Unterstützung von außen gelöst werden.

Die Beratungspraxis erfordert neben unseren regelmäßigen Sprechstunden, Hausbesuche, Begleitung und stellvertretende Gänge zu Ämtern und Behörden.

Der gesamte Schriftverkehr wird bei Bedarf übernommen.

In der Praxis hat sich die Verknüpfung von Beratung und konkreter Ausführung von Hilfen auf anderen Gebieten (Handwerk, Fahrdienst, etc.) sehr bewährt.

1.3 Smartphone-, Tablet-, PC Hilfe für Senioren

Die Digitalisierung schreitet unaufhaltsam voran. Smartphone, Tablet und weitere digitale Hilfsmittel halten Einzug in den Alltag vieler Menschen.

Ältere Bürger stehen dieser modernen Technik jedoch häufig mit Ängsten und Unsicherheiten gegenüber.

In Siegburg haben sich die Aktiven Senioren zum Ziel gesetzt, diese Berührungspunkte abzubauen. Denn gerade älteren Menschen bieten diese Geräte Informations- und Kommunikationsmöglichkeiten.

Die Aktiven Senioren bieten fachlich fundierte Hilfe und ermöglichen ihnen, sich mit diesem niederschweligen Unterstützungsangebot in der digitalen Welt zurecht zu finden.

1.4 Begleitung, Fortbildung und Schulung der Aktiven Senioren

Regelmäßige Helferkreise für einen Erfahrungsaustausch und die Koordination der unterschiedlichen Angebote sind ein wichtiger Bestandteil des Projekts Aktive Senioren Siegburg.

Schulungs- und Qualifizierungsangebote werden für die ehrenamtlichen Mitarbeiter durchgeführt.

z.B. Erste-Hilfe-Kurse, Fahrsicherheitstrainings, Einladung von Referenten, Besuche von Einrichtungen, Bereitstellung von schriftlichem Info-Material.

Für besondere Problemstellungen, die sich aus der ehrenamtlichen Arbeit ergeben, wird von den hauptamtlichen Mitarbeitern Einzelberatung angeboten.

1.5 Freizeitgruppen

Neben den ehrenamtlichen Hilfsdiensten haben die Aktiven Senioren Siegburg im Laufe der Jahre diverse Freizeitgruppen gebildet. Je nach Interesse treffen sie sich in den Räumen des Standortes oder zu Ausflügen ins Umland.

Mit dem geselligen Beisammensein wird insbesondere in der dunklen Jahreszeit Vereinsamungstendenzen vorgebeugt und ein Angebot geschaffen, das zu neuen Kontakten führt.

Zu den Freizeitgruppen gehören:

- Kreativkreis
- Englisch Konversation
- Spielekreis
- Rikscha - Ausfahrten
- E-Bike Gruppen

2. Zielgruppen

2.1 Unterstützungsbedürftige ältere Menschen

Die Zielgruppe bilden ältere, hilfsbedürftige oder isoliert lebende Menschen in der Stadt Siegburg. Die Angebote der Aktiven Senioren Siegburg tragen dazu bei, dieser Zielgruppe den Verbleib in ihrer eigenen Wohnung so lange wie möglich zu gewähren.

Viele Personen, die unsere Hilfen in Anspruch nehmen, verfügen nicht mehr oder nur eingeschränkt über Möglichkeiten einer familiären Unterstützung in ihrer jetzigen Lebenssituation.

Angehörige leben nicht am Ort, der Partner ist verstorben, es sind keine Kinder vorhanden, die Nachbarn sind berufstätig; all dies begründet das Fehlen einer Unterstützung. Manchmal ist diese aufgrund innerfamiliärer Konflikte nicht erwünscht bzw. bleibt aus.

Besuche bei Behörden und Ämtern oder die schriftliche Antragstellung stellen für viele ältere Menschen unüberwindbare Hürden dar. Dadurch wird die Inanspruchnahme gesetzlicher und freiwilliger Leistungen unwillkürlich ausgeschlagen.

Die Informationsdefizite älterer Bürger in Verbindung mit der Unübersichtlichkeit verschiedener, häufig konkurrierender Institutionen verstärken die Schwierigkeiten der Inanspruchnahme.

In unserer Beratungspraxis zeigt sich, dass ältere Menschen mit eingeschränkter Bewegungsfähigkeit oder Mobilität die Beratungsstelle nicht aufsuchen können bzw. ihre Wünsche nicht adäquat ausdrücken können. Für diesen Personenkreis kann der Berater die Person zuhause besuchen und ihre Wünsche aufnehmen.

Angehörige, Bekannte oder Nachbarn bitten die Aktiven Senioren, zu einer bestimmten älteren Person Kontakt aufzunehmen.

Ist erst einmal ein Vertrauensverhältnis aufgebaut, offenbart sich häufig ein immenser Bedarf an Unterstützung.

Einsamkeit und Isolation sind Problemstellungen im Alter, die bei eingeschränkter Mobilität/Bewegungsfähigkeit umso stärker erfahren werden. In diesem Fall bieten die Angebote der Aktiven Senioren Siegburg eine Möglichkeit, die Isolation aufzuheben.

2.2 Aktive Senioren - „Ruheständler“

Ein erfülltes und glückliches Leben im fortgeschrittenen Lebensalter gelingt Frauen und Männern häufig dort, wo im Anschluss an die "Familienphase" oder Berufstätigkeit neue Aufgaben gefunden werden, die dem Leben einen Sinn geben.

Wichtige Aspekte sind hierbei das Gefühl, gebraucht zu werden und eine sinnvolle Tätigkeit auszuüben sowie menschliche Kontakte zu pflegen und auszubauen.

Aktive Senioren versuchen das individuelle Alter als eine Phase eigener Lebensverantwortung zu gestalten. Sie stellen ihre Berufs- und Lebenserfahrungen sowie ihr Fachwissen ehrenamtlich für ältere Bürger zur Verfügung. Mit ihrem Engagement versuchen sie neue Betätigungsfelder für Senioren zu eröffnen und weiter zu entwickeln.

Das Projekt Aktive Senioren stellt für aktive Ruheständler die organisatorische und infrastrukturelle Basis dar, um "Selbsthilfe im Alter" eigenverantwortlich in die Praxis umzusetzen.

Die Konzeption des Projektes bietet Platz für neue soziale und kulturelle Initiativen, die von Senioren angedacht und umgesetzt werden.

Siegburg, den 12.03.2025